

1 Liebe Schülerinnen und Schüler, liebe Eltern,

nach fast 40 Jahren Schuldienst, davon 19 Jahre in Finkenwerder, möchte ich mich jetzt verabschieden und mich für die vielen Jahre der guten und vertrauensvollen Zusammenarbeit bei euch und Ihnen bedanken.

Meine Entscheidung vor vielen Jahren nach Finkenwerder zu wechseln und hier an der Schule zu arbeiten, war für mich rückblickend genau richtig. Es war nicht immer einfach, aber die positiven Erinnerungen überwiegen bei Weitem.



Die Schule hat sich vor vielen Jahren auf einen guten Weg der Schulentwicklung begeben und ich wünsche allen Beteiligten viel Energie und Freude, diesen Weg so erfolgreich weiter zu gehen.

Tschüss!

Erika Peters



2 Stefan Deitelhoff

der gelernte Tischler, studierte Anglist, Historiker, Gesellschafts- und Sportwissenschaftler stammt aus dem Sauerland und hat nach vielen sehr weiten Reisen und beruflichen Stationen hier in Finkenwerder nun seine Wunsch-Schule gefunden. Herr Deitelhoff unterrichtet z.Zt. die Fächer GES und E in der Mittelstufe sowie das Fach Geschichte in der Oberstufe. Wie so viele andere Kollegen "aus Hamburg" genießt Herr Deitelhoff besonders den Anfahrtsweg zur Schule mit Rad und Schiff. Wir wünschen Herrn Deitelhoff alles Gute, viel Erfolg und Freude an unserer Schule!



S.JP

3 Neues Gesicht an der StS Finkenwerder



Chris Riederer übernimmt die Abteilungsleitung 5-7 von Erika Peters

Seit dem 1. Februar darf ich die Abteilung 5 -7 der Stadtteilschule Finkenwerder leiten und möchte mich Ihnen vorstellen:

Ich heiße Chris Riederer, bin 47 Jahre, verheiratet und Vater eines erwachsenen Sohnes. Studiert habe ich das Lehramt an Gymnasien für die Fächer Deutsch und Geschichte.

Ein neues Amt, dazu noch an einer neuen Schule – das ist schon eine große Herausforderung, die ich aber bewusst gesucht habe und auf die ich mich sehr freue! Und ganz so aufregend – wie vielleicht befürchtet – waren die ersten Tage dann doch nicht, nicht zuletzt deshalb, weil die Aufnahme an der Schule sehr offen war. Vielen Dank!

Jeder hegt Erwartungen an den anderen; und die Erwartungen an mich seitens der Schule sind verständlicherweise nicht klein. Als neuer Abteilungsleiter 5-7 und Kollege werde ich den Schulalltag und die bestehenden Abläufe zunächst genau beobachten, eine Art Bestandsaufnahme machen und so auch die schulspezifischen Eigenheiten kennen lernen. Dazu gehören selbstverständlich auch viele Fragen. C. Riederer

4 Chorfreizeit

Kurz nach den Herbstferien fuhren 40 Schülerinnen und Schüler unter der Leitung von Uwe Tesch und Andreas Plath nach Lauenburg. In gemütlich produktiver Atmosphäre wurden Lieder wie „Evening Rise“ oder „The Lion Sleeps Tonight“ originell vertont und mit dem bekannten Lied „It's my life“ so richtig Stimmung gemacht. Das wohlklingende Ergebnis konnte jeder dann kurz vor Weihnachten beim Werkstattkonzert bewundern. Begleitet wurde die Freizeit von The Young ClassX, wo unter anderem Peter Schuldt einen großen Teil dazu beitrug, dass die Chorfreizeit bei allen Beteiligten noch lange in guter Erinnerung bleiben wird.

CK